



## Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins pro Salonwagen RhB

Das neue Jahr hat eisenbahntechnisch spannend begonnen. So ist mittlerweile der erste umgebaute Glacier Express unterwegs, die neuen Capricorn Züge sind auch am Anrollen. Gerade diese 4-teiligen Triebzüge werden in den kommenden Jahren das Bild der RhB vollkommen verändern, wir werden auf den meisten Strecken nur noch Triebzüge/Pendelzüge sehen. Ab Dezember 2021 werden diese dann auch als Flügelzüge unterwegs sein, also Züge, welche sich unterwegs trennen oder vereinen. Das wird dann das Einsetzen einzelner Wagen – zum Beispiel Salonwagen oder Speisewagen für Gesellschaften – massiv einschränken. Darum geniessen wir diese Zeit bis dahin noch.

Andreas Jenny, Präsident (Im Namen des Vorstands Verein pro Salonwagen RhB)

## Rückschau

### Adventsfahrt 2019

Gegen 120 Personen fanden sich am Sonntag, 2. Advent 2019 am Bahnhof Chur ein, wo ein ganz spezieller Zug auf die erwartungsvollen Gäste wartete. Der Adventszug des Vereines pro Salonwagen stand bereit.



Auch dieses Jahr wurden wieder alle nostalgischen Speisewagen, die fünf RhB Salonwagen, die Pianobar und der Packwagen zu einem stattlichen Zug zusammengestellt. Von vielen fleissigen Helfern wurde der Zug liebevoll geschmückt, so hat jeder Gast an seinem Platz nicht nur eine weihnachtliche Dekoration, sondern auch ein persönlich angeschriebenes – mit hausgemachten Guetli gefüllten – Säckli vorgefunden.



Kurz nach 10.00 Uhr setzte sich der Zug in Bewegung. Die Fahrt führte durch das malerische Domleschg bis Thusis und weiter über die Albula Strecke bis nach Samedan.



Ab Thusis wurden die Gäste mit einem feinen Apéro verwöhnt. In Bergün wechselten wir in die festlich gedeckten nostalgischen Speisewagen, wo uns eine geschmacksvolle Pilzrahmsuppe serviert wurde. Ab Bergün wurde auch die Landschaft winterlich, bisher hatten wir eher eine spätherbstliche Stimmung. Durch das im Entstehen



begriffene Schneeschloss beim Albula Viadukt 1 fuhr der Zug im Schrittempo. Dieses Schneeschloss wird im Winter als Fondue- und Glühwein- Restaurant betrieben und somit die Schlittelbahn aufwerten. Durch das malerische und frisch verschneite Val Bever erreichte der Zug kurze Zeit später Samedan. Dort wurden die beiden Loks umgesetzt, die Speisewagen und der Barwagen bekamen neues Wasser. Auch dieses Jahr wurde der Zug nicht von irgendwelchen Loks gezogen, sondern von der Ge 4/4 II 616 «Filisur» mit der Werbung für Spenden für die Lok Nr. 1 «Rätia» und der Ge 4/4 II 620 «Zernez», welche für den RhB Club Reklame macht. Nach der obligaten Bremsprobe wurde die Fahrt fortgesetzt, Richtung Unterengadin. Und schon wurde uns der feine Hauptgang serviert: Schweinsfilets an einer unheimlich guten Sauce mit Kartoffelstock - auf speziellen Wunsch mit dem obligaten Seeli! Als Gemüse gab es Rosenkohl mit Speck. Damit auch wirklich niemand mit Hunger vom Tisch musste, wurde durch die kompetente und freundliche Bedienung grosszügig nachgeschöpft. Zum Dessert wurde uns ein lauwarmes Schoggichüechli mit flüssigem Kern serviert, uhh guat! Und zum anschliessenden Kaffee gab es Weihnachtsgebäck.

Mittlerweile war der Zug in Ardez angekommen. Die illustre Gesellschaft stieg aus und begab sich zur nahen Kirche zum kulturellen



Teil. Der Zug setzte seine Fahrt nach rund 20 Minuten in Richtung Scuol-Tarasp fort, da die Gleise in Ardez alle gebraucht wurden. Ein Teil der Gäste blieb im Zug, um die Pianobar zu frequentieren, andere begaben sich zuerst zur falschen Kirche und nochmals andere schafften es offenbar aufgrund vertiefter Gespräche nicht rechtzeitig, den Zug zu verlassen und kamen dann mit dem Taxi aus Scuol angereist. In der Kirche sang das Jodelchörli Silvretta aus Klosters lüpfige und vielseitige Lieder. Abgelöst wurden sie von der Ländler Kapelle «Chapella Tasna», welche traditionellen Bündner Ländler zum Besten gab.



Gegen 17:00 Uhr fuhr unser Extrazug wieder von Scuol Tarasp herkommend im Bahnhof Ardez ein. Klar, dass viele für die Heimfahrt direkt in die Pianobar einstiegen. Auch auf dieser Fahrt war der schöne Wagen im Mittelpunkt. Elmar unterhielt die Gäste in gewohnter Manier am Klavier und die Bar-Crew bediente in bekannt lockerem Stil die Bar. Via Vereinalinie und Prättigau brachte uns der Zug zurück nach Chur.



Abschliessend darf gesagt werden, dass diese Adventsfahrt ein voller Erfolg war und der Vorstand nur zufriedene Teilnehmer verabschieden durfte. An dieser Stelle



danken wir all den Helfern im Vorder- und Hintergrund. Den Mitarbeitern der Panoramic Gourmet AG für das feine Essen und den guten Service, den Mitarbeitern Rail-Gastro GmbH für den tollen Barbetrieb, dem Pianisten für die rassige Unterhaltung, den Guetzlibäckerinnen für das feine Weihnachtsgebäck und die schöne Dekoration in den Wagen. Wir freuen uns jetzt schon auf die Adventsfahrt 2020, diese wird am Sonntag, 13. Dezember 2020 durchgeführt.

## Aktuell

### Neue Souvenirartikel

Wir haben unsere Souvenirartikel ergänzt und vervollständigt. Neu, oder wieder im Sortiment sind folgende Artikel:



- Strickjacke Marineblau mit Stickerei «Festina Lente», Grössen S, M, L, XL und XXL. CHF 78.00



- Tasche «Shopper» aus hochwertigem Filz, mit hellgelber Stickerei «Festina Lente». Innentasche mit

Reissverschluss für Portemonnaie etc. Der Tragegriff ist lange genug, damit man die Tasche über die Schulter tragen kann. CHF 49.00



- Taschenschirm mit Aufdruck «Festina Lente». Keine automatische Öffnung, daher hält der Schirm auch länger... CHF 33.00



- Rucksack im Retro Style, Inhalt 18 Liter, Grösse ca. 30 x 36 x 16 cm. Mit Stickerei «Festina Lente». CHF 59.00



- Cap in Neuauflage, neu nur noch CHF 19.00
- Modischer Sommerhut in den Grössen S/M, L/XL. CHF 22.00

## Vorschau:

### Generalversammlung 16. Mai 2020

Für dieses Jahr wollen wir die GV im Kanton Graubünden abhalten, dafür mit «unseren» Salonwagen anreisen. Dafür verzichten wir auf eine Frühlingssfahrt.

Vorgesehen haben wir die Versammlung im schönen Bündner Oberland, genauer in Sumvitg.

Wie immer erhalten unsere Mitglieder die Einladung mit den Details ein paar Wochen vor dem Termin.

### Bahnfestival Samstag, Sonntag, 13.-14. Juni 2020

Das diesjährige Bahnfest der Rhätischen Bahn findet aus aktuellem Anlass in Landquart statt. Dort werden an diesem Wochenende die ersten Capricorn Triebzüge getauft. Ausserdem ist der Interventionsstützpunkt fertiggestellt und kann besichtigt werden. Die Details sind noch nicht bekannt, schauen Sie ab und zu bei [www.rhb.ch](http://www.rhb.ch) vorbei. Es wird Einiges geboten, auch Dampf-fahrten sind vorgesehen.

### Alpine Classic Pullman Express

Auch im Jahr 2020 finden die beliebten Fahrten des ACPE zwischen St. Moritz und Zermatt statt. Und auch dieses Jahr profitieren Mitglieder des Vereins pro Salonwagen von einem Spezialpreis. Die Reisedaten:

**25. bis 28. Juni, 16. bis 19. Juli und  
27. bis 30. August 2020**

Weitere Auskünfte und die genauen Preise erhalten Sie beim Präsidenten Verein pro Salonwagen.

(Andreas Jenny, Tel. 079 513 50 88)

### Stand Spendenlok Rhaetia



Zum Jahresabschluss hat die Projektgruppe «RHÆTIA» nach Landquart in die HW der RhB eingeladen. Nebst den Projektgruppen Mitgliedern und Helfern, waren einige Medienvertreter, der Direktor der RhB, die Grosssponsoren sowie der Vorstand von historic RhB eingeladen. Mit Spannung wurde der aktuelle Spendenstand erwartet, welcher durch Doris Baeder und Armin Brüngger auf der Ge 4/4 II 616 «Kohle-Lok» enthüllt wurde. Was zum Vorschein kam, überraschte viele der Anwesenden. Selbst die optimistischen Mitglieder der Projektgruppe hätten nicht gedacht, dass ein Jahr nach dem Rollout der Spendenlok «nur» noch drei Briketts zum Bekleben frei bleiben. Der Spendenstand steht somit neu bei 800'000.- Franken.

### RhB Club

Unsere Mitglieder erhalten beim RhB Club 30% Vergünstigung auf die Mitgliedschaft. Dazu muss bei der Anmeldung oder Verlängerung der Mitgliedschaft der Code «**RPS 11866**» angegeben werden. Dieser Code gilt für das Jahr 2020 und kann nur durch Mitglieder eines historic RhB Vereins genutzt werden. Es findet ein Abgleich der Daten statt, der Verein pro Salonwagen gibt keine Mitgliederdaten an den RhB Club weiter.

(Fotos in dieser Ausgabe: Christian Ticar, Tibert Keller, Andreas Jenny)